

FREIFALL



PRESS



ORDER CUSTOM NOW!

Expert Service & Sales
For Over 60 Years!

ParaGear

EQUIPMENT COMPANY



COOKIE G35
FULL-FACE HEADGEAR
REPLACEABLE TOP LINER
ACCESSORIES AVAILABLE
COLOR LIST ONLINE
#L5780



COOKIE G4
FULL-FACE HEADGEAR
CERTIFIED TO XP S 72-600
ACCESSORIES AVAILABLE
TUNNEL SAFE - COLOR LIST ONLINE
#L5744



PARASPORT ZX
FULL-FACE HEADGEAR
FULL-FACE & LENS FLIP UP, COLOR LIST ONLINE
#L5065



COOKIE FUEL
CAMERA HEADGEAR
Multiple interchangeable mounting
surfaces for cameras, audibles
& accessories.
#L5750



BH FUSION
FLIP-FACE HEADGEAR
CARBON FIBER TECHNOLOGY,
FLY WITH OR WITHOUT FACE
SUPER THICK LENS - SECURE LENS HINGES
#L 5181



ARES II
LARGE LCD SCREEN,
JUMP DATA,
SHOCK AND WATERPROOF
#1 10939



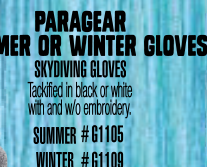
MERCURY JADE
AUDIBLE ALTIMETER
RECHARGEABLE BATTERY,
3 FREEFALL ALARMS
& SLIM DESIGN FOR TIGHT HEADGEAR!
#1 1412



ATLAS II
AUDIBLE/VISUAL ALTIMETER
RECHARGEABLE,
LOGBOOK, 8 ALARM GROUPS,
JUMP DATA
#1 1429



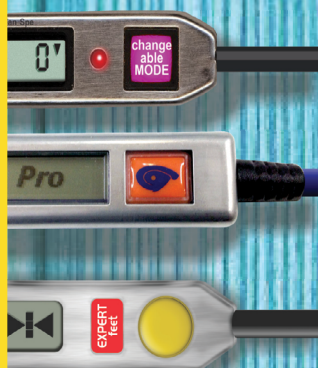
DROPMATE
COMPACT JUMP TRACKER,
14 YEAR LIFE SPAN,
IOS & ANDROID APP
#1 1480



**PARAGEAR
SUMMER OR WINTER GLOVES**
SKYDIVING GLOVES
Tackled in black or white
with and w/o embroidery.
SUMMER # G1105
WINTER # G1109



PG CURVE GOGGLE
SKYDIVING GOGGLE
CURVED SCRATCH RESISTANT LENS,
GOGGLE BAG, COMES IN CLEAR, YELLOW
AND SMOKE TINTED LENS
#G1187



CYPRES 2
CHANGEABLE MODE
CYPRES 2



VIGIL
CUATRO



PARAGEAR GARBAG
THE BEST PLACE TO CARRY YOUR GEAR
CORDURA PLENTY OF ROOM TO CARRY
YOUR RIG, LOGBOOK, JUMPSUITS AND MORE!
#N12445

CONTAINERS

MORE CHOICES AND OPTIONS ONLINE.



CALL or VISIT OUR WEBSITE FOR CURRENT AAD PRICING

ParaGear

EQUIPMENT COMPANY

www.PARAGEAR.com

3839 Oakton Street | Skokie, Illinois 60076 USA | PHONE: +1-847-679-5905 | FAX: +1-847-679-8644 | www.PARAGEAR.COM

INHALT

DFV - INTERN

- 4 EDITORIAL
- 5 FÖRDERUNG
- 7 DER FREIFALL XPRESS GEHT
- DIE INFORMATION BLEIBT!
- 9 INFOS ZUR DELEGIERTENWAHL 2026

WETTBEWERBE / EVENTS

- 10 ACCURACY LANDING COMPETITION IN ALCANTARILLA,
SPANIEN VOM 20. BIS 24. APRIL 2026
- 16 RÜCKBLICK ISSA FANO UND AKTUELLE PROJEKTE
- 18 DEUTSCHE MEISTERSCHAFTEN ZIELSPRINGEN 2026
IN REMSCHEID
- 20 PODESTPLATZ ZUM SAISONAUFTAKT: SPORTFÖRDER-
GRUPPE ALTENSTADT STARTET STARK IN DIE
WELTCUP SERIES

AUS DER COMMUNITY

- 12 BLIND IM FLUGTUNNEL - ORIENTIERUNG ADE
- 13 ATMONAUTI WOCHENENDE MIT MARCO TIEZZI
- 23 EURE SCHÖNSTEN SHOTS
- 23 SKYDIVER'S INK
- 25 KALENDER
- 26 SKYGODS

TECHNIK

- 22 SICHERHEITSMITTEILUNGEN

IMPRESSUM

**HERAUSGEBER UND
VERANTWÖRTLICH FÜR DEN
INHALT:**
Deutscher Fallschirmsportverband e.V.
Comotorstr. 5
66802 Überherrn-Altforweiler
Tel.: 06836-92306
Fax: 06836-92308
E-Mail: info@dfv.aero
Internet: <http://www.dfv.aero>

MITARBEITER DIESER AUSGABE:
Daniel „Sid“ Klein, Nadeja Sievers,
Stefan Ruhl, Philipp Waldow, Axel
Gotsche, Bruno Brokken, Dirk Rellecke,
HG Natalie Henzler,
Lyly Bui, Gerhard Conan Wagner,
Henning Stumpp, Ralph Schusser,
Angelika Kuhlmann, Eric Klein, Fabian
Sharifi

**VERANTWÖRTLICHER
REDAKTEUR**
Fabian Sharifi

PRODUKTION
f3publishing GmbH
Hessenring 109

61348 Bad Homburg
Vertreten durch:
Fabian Sharifi & Eric Klein
Tel.: +49 (0)6172 944 51 83
Fax: +49 (0)6172 944 51 84
E-Mail: team@freifallxpress.de

HERSTELLUNG, REPRO, DRUCK:
Krüger Druck, Merzig

ANZEIGENLEITUNG:
f3publishing GmbH
Tel.: +49 (0)6172 944 51 83
Es gelten die Preise der
Anzeigenpreisliste vom 01.01.2020

VERTRIEB UND ABONNEMENTS:
Deutscher Fallschirmsportverband e.V.
Tel.: 06836-92306
Fax: 06836-92308

**ANZEIGEN- UND REDAKTIONS-
SCHLUSS:**
15. Feb., 15. Apr., 15. Jun, 15. Aug,
15. Okt., 15. Dez.



COVER

40way über Empuriabrava mit
deutscher Beteiligung. Organi-
siert von Patrick Passe, Milko
Hodgkinson, Siân Stokes und
Angelo Declerck
Foto: Bruno Brokken



12 Blind im Flugtunnel - Orientierung ade



20 Podestplatz zum Saisonauftakt:
Sportfördergruppe Altenstadt startet stark in
die Weltcup Cup Series

BEZUG:
Für Mitglieder des DFV e.V. sind die Kos-
ten für den Bezug des Freifall Xpress im
Jahresbeitrag inbegriffen.

Für Nichtmitglieder des DFV e.V. beträgt
der Preis für ein Abonnement (6 Aus-
gaben) inklusive Versandkosten Euro
32,- pro Jahr.

Die Zeitschrift und alle enthaltenen ein-
zelnen Beiträge/Abbildungen sind ur-
heberrechtlich geschützt. Rechte und
Copyright (auch auszugsweise) liegen
bei der f3publishing GmbH. Mit der Ein-
sendung von Beiträgen/Bildern stimmt
ihr ausdrücklich einer unentgeltlichen
Nutzung für alle Verwertungszwecke des
Freifall Xpress unbeschränkt zu und ga-
rantiert, dass keine Persönlichkeitsrechte
Dritter verletzt werden. Steht euch im
Zusammenhang mit eurem Material ein
Urheberrecht oder sonstiges Recht zu, so
räumt ihr der FFX Redaktion zeitlich und
räumlich unbeschränkt die nicht exklusiven
Nutzungsrechte ein.

HINWEIS
Manuskriptänderungen und Kürzungen
behält sich die Redaktion vor. Nament-
lich gekennzeichnete Beiträge von Mit-
arbeitern geben nicht unbedingt die
Meinung der Redaktion oder des Her-
ausgebers wieder.

Einige Fotos in diesem Magazin zeigen
Springer ohne Helme oder in anderer
Art und Weise ausgestattet, die nicht
den in Deutschland geltenden oder
vom DFV empfohlenen Sicherheitsbe-
stimmungen entsprechen. In Deutsch-
land ist das Tragen einer schützenden
Kopfbedeckung für Fallschirmspringer
gesetzlich vorgeschrieben.

Freifall Xpress erscheint zweimonatlich,
jeweils im Januar, März, Mai, Juli, Sep-
tember, November.

EDITORIAL

LIEBE DFV-MITGLIEDER,

Die wesentlichen Fakten zur Lage der Skydive-Nation wurden in der vorhergehenden FFX-Ausgabe ausführlich beleuchtet, wobei sehr wohl zwischen übergeordneten Trends und sportspezifischen Befunden unterschieden wurde. Worauf Community bzw. Verband Einfluss nehmen können, um das Beste daraus zu machen, ist im Strategiepaket "Mission & Vision" abgebildet und weitreichend durchdekliniert. Dazu gehört natürlich, möglichst viel von dem zu bewahren, zu erhalten und zu pflegen, was unseren Sport ausmacht und was uns alle an unserem Sport so fasziniert. Mindestens genauso muss der Fokus aber auf die Zukunft und die sich abzeichnenden Chancen gerichtet sein, denn manches wird bei noch so vielen Bemühungen einfach nicht so bleiben wie es einmal war – allein die demografischen Entwicklungen sind hierfür beispielgebend.

Wenn ich also die Augen schließe und mir vorstelle, wie unser Sport in 10 oder 15 Jahren aussieht, möchte ich möglichst viele vertraute Bilder sehen, mich an Orte und Menschen erinnern, die ich kenne, weil ich damit schöne Erlebnisse verbinde. Ich sehe aber auch, dass die vielen vertrauten Menschen gar nicht mehr springen, sondern bestenfalls noch zum Coachen, ehrenamtlichen Bodendienst oder einfach nur zum Socializen an den Sprungplatz kommen. Dafür sehe ich jüngere, abenteuerlustige Menschen, die mit genauso viel Neugierde, Freiheitsliebe und Idealismus daherkommen wie unsereiner dermaleinst, allerdings unter ganz anderen Rahmenbedingungen und mit anderer Anspruchshaltung. Dazu sehe ich Batterie-elektrisch betriebene Flugzeuge, die sich anders anhören und anders riechen als ich es gewohnt bin, ich sehe Kinder und Jugendliche, die ihre fliegerischen Fertigkeiten spielerisch im Tunnel entwickeln und nun endlich auch unter freiem Himmel ausleben dürfen, und ich sehe zahlreiche Menschen mit Beeinträchtigungen, die das IPS (Indoor Paraskydiving) für sich entdeckt haben, ihren Körper zwar nicht uneingeschränkt bedienen, aber flüiiegen können und zum festen Bestandteil der Community geworden sind.

Weiterentwicklung wird also auch von Veränderungen geprägt, und diese müssen angenommen, manchmal auch bewusst herbeigeführt werden - ökonomisch Vorbelastete mögen hier an die Schumpeter'sche kreative Zerstörung denken. Eine solche wird in dieser FFX-Ausgabe thematisiert, denn ihr werden nur noch zwei weitere folgen. Weil das - der einen ans Herz gewachsene und dem anderen schon lange als völlig entbehrlich daherkommende - Printmedium reichlich Ressourcen beansprucht, vor allem im defizitären Beauftragungshaushalt, weil die Aktualität der Inhalte oftmals nicht mehr gegeben ist, weil das Zielpublikum nicht nur aus interessierten Insidern, sondern auch aus brachliegendem Potenzial außerhalb der Community besteht, und weil sich das Mediennutzungsverhalten generell verändert hat (mehr Bilder, mehr Videos, mehr Sound, weniger Text usw.), vollzieht der DFV eine Wende in seiner Verbandskommunikation. Der Entschluss hierfür ist lange gereift, zumal die Diskussion über die Existenzberechtigung eines Hochglanz-Verbandsmagazins so alt ist wie der FF-Xpress selbst. Was in Zukunft



möglich sein und sich zum neuen Standard entwickeln soll, beschreibt Nadeja ausführlich in ihrem Beitrag. Was es in der Leserschaft auslöst, darüber kann nur spekuliert werden, denn bislang kennen wir nur die Stimmen derjenigen, die sich mehr oder minder lautstark über alles Mögliche beklagt haben, gerne verbunden mit der Forderung nach Abschaffung des aus der Zeit gefallenen Mediums, dafür selten bis nie begleitet vom Angebot, selbst etwas beizutragen, das der idealen Mischung eines gehaltvollen, spannenden, wohl formulierten und attraktiv bebilderten Inhalts nahekommt. Diejenigen, die sich über all die Jahre auf die Ankunft jedes einzelnen Hefts gefreut und es dann auch mit Genuss gelesen haben, waren bislang unterrepräsentiert, aber in den Reihen der Delegierten und des Präsidiums durchaus vertreten - little me eingeschlossen.

So verbinde auch ich den Schritt mit etwas Wehmut, sehe allerdings die Notwendigkeit zur Neuausrichtung des Medienmixes, der viele Vorteile gegenüber dem Althergebrachten zu bieten in der Lage ist. Und wenn mich dann doch einmal die Wehmut packt, wende ich mich meiner - ich behaupte einfach mal - kompletten FFX-Sammlung zu, blättere, lese, schmünzle und schwelge in der Vergangenheit, die es so nicht mehr gibt.

Was es aber immer noch gibt und nie der Vergangenheit angehören wird, ist das Erlebnis im Luftstrom, das bei tropischen Temperaturen, wie sie gerade vorherrschen, auch eine willkommene Form der Kühlung darstellen kann. Daher: Hebt ab und flüiiegt, so oft Ihr wollt und könnt!

Euer

FÖRDERUNG

Im Vorfeld dieses Artikels wurde uns aus dem Verband heraus eine Reihe konkreter Fragen zur aktuellen Förderstruktur gestellt. Diese möchten wir euch transparent darstellen – hier exemplarisch am Beispiel Formation Skydiving (FS) aus dem Jahr 2025.

Die zugrunde liegenden Zahlen und Dokumente sind öffentlich einsehbar, auch für alle anderen Disziplinen, und können über die Geschäftsstelle bezogen werden.

1. WIE HOCH IST DIE FÖRDERUNG IM BEREICH FS?

Die Förderung im Bereich FS für 2025 beträgt:

- 18.500 € aus DFV-Mitteln
- 1.800 € aus externen Mitteln (BKF)

Summe: 20.300 €

2. WIE VERTEILEN SICH DIE FÖRDERMITTEL AUF DIE VERSCHIEDENEN DISZIPLINEN UND BUNDESTRAINER?

Die Fördermittel für Bundestrainer im Jahr 2025 verteilen sich wie folgt:

Outdoor:

- AE: 3.600 €
- CF: 0 €
- CP: 5.000 €
- FS: 18.500 €
- PS: 4.000 €
- SP: 8.100 €
- ST & AL: 9.000 €
- WS: 4.400 €

Indoor:

- DY: 4.000 €
- IFS: 5.000 €
- ISF: 2.000 €
- PfD: 4.000 €

Summe: 67.600 €

Die Höhe der jeweiligen Etats orientiert sich insbesondere an:

- der Anzahl der förderungswürdigen Athleten
- der Anzahl und Art der anstehenden Wettkämpfe

Ziel ist eine möglichst vergleichbare Förderung pro Athlet.

3. WOFÜR WERDEN DIE FÖRDERMITTEL KONKRET EINGESETZT?

Die Mittel im Bereich FS werden insbesondere für folgende Zwecke eingesetzt:

- 13.068 € Zuschüsse für internationale Wettkämpfe (Nenn-gelder, Reisekosten, Teilnahmegebühren)
- 7.000 € Zuschüsse für Training
 - 8er Training: 2.500 € (Tunnel Abu Dhabi)
 - 4er Training: 2.000 € (Coaching)
 - Talentevent: 2.500 € (Tunnel München)
- 232 € wurden nicht abgerufen

Diese Maßnahmen werden nur bezuschusst. Ein erheblicher Teil der Kosten wird weiterhin von den Athleten selbst getragen.

Die Teams können selbst entscheiden, wofür und wo sie die Gelder einsetzen.

4. WO WERDEN DIESE MITTEL EINGESETZT?

Die Fördermittel werden eingesetzt für:

- internationale Wettkämpfe
- Tunneltrainings
- Coachingmaßnahmen

Eine direkte Bindung an bestimmte Sprungplätze besteht in diesem Bereich nicht.

5. WELCHE ATHLETEN ODER TEAMS ERHALTEN FÖRDERMITTEL?

Gefördert werden:

- Kaderathleten, die entsprechende Leistungsnormen erfüllen
- Nachwuchs über gezielte Maßnahmen (z. B. Talentevents)

6. WIE WIRD DER BREITENSport ALLGEMEIN GEFÖRDERT?

Die Förderung des Breitensports erfolgt vor allem über:

- strukturelle Maßnahmen
- Verbandsleistungen
- Projekte, die allen Mitgliedern zugutekommen

Eine detaillierte Aufschlüsselung erfolgt in den folgenden Punkten.

7. WELCHE FÖRDERUNGEN GIBT ES KONKRET IM BREITENSport (2025)?

Im Bereich Breitensport wurden u. a. folgende Mittel eingesetzt:

- Blue Sky Trophy: 1.900 €
- Digitalisierung & IT-Infrastruktur: 102.448,03 €
- Jugendförderung: 10.000 €

Zusätzlich profitieren alle Mitglieder indirekt von:

- Leistungen der Geschäftsstelle
- Beauftragungen und Verwaltungstätigkeiten

Grundsätzlich: Es erfolgt keine gezielte Förderung einzelner Vereine, Gruppen oder Plätze. Stattdessen werden Maßnahmen gefördert, die möglichst allen Mitgliedern zugutekommen.

8. WIE SETZT SICH DIE MITGLIEDERSTRUKTUR ZUSAMMEN?

- ca. 5 % Wettkämpfer
- ca. 95 % Breitensport

9. WIE VERTEILT SICH DIE FÖRDERUNG ZWISCHEN LEISTUNGS- UND BREITENSORT?

Gesamtmittel (grob):

- Leistungssport: ca. 120.000 €
- Breitensport: ca. 114.000 €

Verteilung:

- Leistungssport: ~51 %
- Breitensport: ~49 %

10. WIE VIELE MITGLIEDER HAT DER VERBAND AKTUELL?

Stand 31.12.2025:

- 6.058 aktive Mitglieder
- 4.158 Schnuppermitglieder

Aus unserer Sicht als Delegierte gehört die Frage, wie wir Mittel zwischen Leistungs- und Breitensport verteilen, seit Jahren zu den Dauerbrennern. Das Thema kommt immer wieder auf den Tisch und wird kontrovers diskutiert. Der Großteil der Delegierten kommt aus dem Breitensport, und genau diese Perspektive bringen wir auch regelmäßig in die Gespräche mit dem Präsidium ein. Denn wir Delegierte arbeiten nicht für das Präsidium oder den Leistungssport, sondern für alle Mitglieder.

Gleichzeitig wissen wir aber auch, dass wir als Spitzenverband beide Bereiche im Blick behalten müssen. Wir sind verpflichtet, sowohl den Leistungs- als auch den Breitensport zu fördern. Das bedeutet: Ganz einfache Lösungen gibt es hier nicht.

Die Höhe der Leistungssportförderung sehen wir durchaus kritisch und haben darüber auch intern schon oft und intensiv gesprochen. Gleichzeitig zahlen viele Athletinnen und Athleten bereits heute einen großen Teil ihrer Wettkämpfe aus eigener Tasche. Wenn wir hier weiter kürzen würden, besteht ganz konkret die Gefahr, dass irgendwann kaum noch jemand antritt. Aktuell kommt da in Summe – etwa für Reisekosten, DM-Förderung und weitere Posten – ein Betrag von bis zu rund 120.000 € zusammen.

Auch im Breitensport gibt es Bereiche, in denen Potenzial liegen bleibt. Für die Jugendarbeit standen zuletzt rund 10.000 € bereit – die im Jahr davor gar nicht abgerufen wurden, weil es kein entsprechendes Referat gab. Nachdem wir dazu aufgerufen haben, sich einzubringen, haben sich lediglich fünf Plätze gemeldet. Das zeigt aus unserer Sicht deutlich: Geld allein reicht nicht. Es braucht auch Leute vor Ort, die bereit sind, etwas daraus zu machen.

Grundsätzlich verfolgen wir im Breitensport derzeit den Ansatz, keine einzelnen Vereine, Gruppen (z. B. Lehrer) oder Plätze (etwa beim Infrastrukturausbau) gezielt zu fördern, da wir hier keine faire und gleichberechtigte Förderung sicherstellen könnten.

Stattdessen setzen wir auf Maßnahmen, die allen Mitgliedern gleichermaßen zugutekommen.

Ein aktueller Schwerpunkt ist dabei die Digitalisierung. Ziel ist es, Prozesse zu vereinfachen, den Zugang zu Angeboten zu verbessern und den administrativen Aufwand für alle Beteiligten zu reduzieren. Langfristig soll dadurch auch finanzieller Spielraum entstehen, den wir an anderer Stelle einsetzen können.

Finanziell stehen wir insgesamt vor großen Herausforderungen. Für 2026 haben wir – nach langen Diskussionen – ein geplantes Minus von rund 131.300 € beschlossen. Das war keine leichte Entscheidung, sondern eine ganz bewusste: Wir investieren das Geld gezielt in Maßnahmen zur Mitgliederer Gewinnung, zum Beispiel in den Aufbau von Community-Strukturen. Unser Gedanke dahinter ist klar: Wenn wir jetzt nichts tun, wird es langfristig richtig schwierig. Wenn sich der Mitgliederrückgang so fortsetzt, kann es sein, dass sich der Verband in etwa acht Jahren nicht mehr trägt.

Ein weiterer Punkt, der uns beschäftigt, ist die Beauftragung. Diese ist seit der Umstellung auf Lifetime-Lizenzen dauerhaft defizitär – und gleichzeitig wächst der Umfang der Leistungen, die wir erbringen müssen. Einsparen können wir hier nur sehr begrenzt, weil wir diese Leistungen erfüllen müssen. Und dieses Defizit müssen wir aktuell aus der Verbandskasse ausgleichen.

Um zusätzliche Mittel und Perspektiven zu schaffen, haben wir uns in den letzten Jahren bewusst dafür entschieden, Projekte – etwa im DOSB-Kontext – weiterlaufen zu lassen, auch wenn sie zweckgebunden an den Leistungssport sind. Aber es ist erst mal Geld, das da ist. Und das an anderer Stelle entlasten kann.

Auch die Investitionen in die Digitalisierung haben zusätzlich zum Ziel, Prozesse zu vereinfachen, Zeit zu sparen und die Geschäftsstelle zu entlasten, damit wir langfristig effizienter arbeiten können. Und dadurch auf lange Sicht Geld sparen, das wir anderswo einsetzen können.

Trotz allem bleibt die zentrale Herausforderung: Wir haben insgesamt wenig Geld. Selbst wenn wir die Leistungssportförderung deutlich reduzieren würden, kämen rechnerisch vielleicht rund 30 € pro Mitglied zusätzlich im Breitensport an. Das zeigt, dass einfache Umverteilungen das Grundproblem nicht lösen. Wir brauchen vor allem gute Konzepte, wie wir die vorhandenen Mittel sinnvoll einsetzen. Ob die aktuelle Förderstruktur langfristig optimal ist, lässt sich sicher diskutieren – aktuell ist sie jedoch das Beste, was wir haben.

Formal gibt es 53 Delegiertenplätze, aktuell sind jedoch nur 29 dieser Stellen besetzt. Und nicht jeder kann immer aktiv an Themen arbeiten. Das bedeutet: Wir kümmern uns vor allem um die dringendsten Baustellen, wie Mitgliederentwicklung oder Finanzen. Viele andere Themen – zum Beispiel langfristige Förderkonzepte – können wir oft nur anstoßen, aber nicht wirklich ausarbeiten.

Unsere Entscheidungen sind deshalb häufig das Ergebnis vieler Diskussionen – und am Ende auch Kompromisse. Nicht perfekt, aber unter den aktuellen Bedingungen das aus unserer Sicht Machbare. Gleichzeitig versuchen wir, mit den vorhandenen Möglichkeiten das Beste für den Sport und für alle Mitglieder herauszuholen.

Was uns wichtig ist: Wir müssen die Herausforderungen gemeinsam lösen. Mehr Leute, die sich einbringen, mehr Ideen, mehr Know-how – all das hilft uns weiter. Wir sehen unsere Rolle darin, Themen aufzunehmen, abzuwägen und Lösungen zu organisieren. Gleichzeitig sind wir auf die Unterstützung aus dem Verband angewiesen – denn welche Themen wir priorisieren, hängt am Ende von euren Rückmeldungen ab.

Für die Delegierten
Daniel „Sid“ Klein (Daniel.klein@dfv.aero)

DER FREIFALL XPRESS GEHT – DIE INFORMATION BLEIBT!

LIEBE DFV-MITGLIEDER,

Veränderung gehört zum Leben, zum Springen – und manchmal auch zur Verbandskommunikation. Nach vielen Jahren, einem einhelligen Votum der Delegierten im Jahr 2024 und einem Beschluss des Präsidiums im letzten Jahr verabschieden wir uns vom gedruckten Freifall Xpress. Die sechste Ausgabe 2026 im Dezember wird die letzte Ausgabe sein. Doch keine Sorge: Das bedeutet nicht weniger Information, sondern mehr. Schneller, vielfältiger, umweltfreundlicher und überall dort, wo ihr ohnehin unterwegs seid.

Was sich ändert? Der Kanal bzw. die Kanäle. Was bleibt? Unser Anspruch, euch bestens informiert zu halten über Sicherheit, Sport, Technik, Termine und alles, was unsere Community bewegt. Im Folgenden stellen wir euch die neuen Wege vor, auf denen ihr entlang ihrer Erschließung alle wichtigen Neuigkeiten erhaltet.

1. DER NEWSLETTER – BRANDAKTUELL IN EUREM POSTFACH

Unsere Newsletter erreichen euch direkt per E-Mail – kompakt, bebildert und verlinkt.

- Kurzbeiträge und Zusammenfassungen – kompakte Updates, die ihr in wenigen Minuten lesen könnt;
- Themen-Newsletter – Sicherheitsmitteilungen und Neuigkeiten über besondere Themen oder Anlässe;
- Event-Newsletter – Ankündigungen von Veranstaltungen eurer Vereine oder des Verbands, damit ihr nichts mehr verpasst.

Der große Vorteil: Während ein Printmagazin Wochen im Voraus geplant werden muss, landet der Newsletter innerhalb von Tagen bei euch, wenn es etwas Wichtiges gibt.

2. DIE NEUE WEBSITE – EUER DIGITALES ZUHAUSE

Mit dem geplanten Relaunch unserer Website entsteht ein modernes News-Portal, das ihr jederzeit besuchen könnt:

- Tagesaktuelle Artikel – ob Wettkampfberichte, Interviews oder Hintergrund-Stories, alles erscheint sofort nach Fertigstellung;
- Übersichtliche Terminliste – alle Events, Lehrgänge und Vereinsveranstaltungen auf einen Blick;
- Eventmodul – Vereine und Ausrichter können ihre eigenen Veranstaltungen eintragen und bewerben;
- Rubriken für jeden Bereich – Sport, Sicherheit, Technik und mehr, klar strukturiert und leicht zu finden;
- Die Skygod-Rubrik darf natürlich auch nicht fehlen – Alle Skygötter werden auf der neuen Website zu finden sein;
- Foto- und Videobeiträge – bewegte Bilder direkt eingebettet, kein Umweg über externe Plattformen nötig;
- Wichtige Themen erhalten außerdem einen prominenten Platz auf der Startseite, sodass ihr nichts Wesentliches übersehen könnt.

Wann geht es los? Ein finales Datum können wir noch nicht nennen, arbeiten aber bereits mit Hochdruck an der neuen Website und halten euch über die weiteren Entwicklungen informiert.

3. FACEBOOK – BILDER UND TEXTE ZU EVENTS, BEKANNTMACHUNGEN UND VIEL MEHR AN EINEM ORT

Unsere Facebook-Seite ist seit Jahren ein lebendiger Treffpunkt (mit 5.000 bis 10.000 Aufrufen pro Beitrag erreichen wir nicht nur Mitglieder, sondern auch die breitere Fallschirmsport-Community):

- Stand-Alone-Posts – aktuelle Meldungen mit Bildern und Text, oft zeitgleich mit dem Newsletter;
- Referenz-Posts – wenn ein ausführlicher Artikel auf der Website erscheint, verlinken wir ihn hier;
- Teilen von Vereinsbeiträgen – eure Vereine posten etwas Spannendes für die gesamte Community? Wir teilen es und erhöhen die Reichweite;
- Kooperationen – gemeinsame Bild-, Video- oder Textbeiträge, etwa von größeren Events.

4. INSTAGRAM – VISUELLE STORIES IN ECHTZEIT

Für alle, denen Bilder mehr sagen als tausend Worte: Unser Instagram-Account wächst stetig:

- Feed-Posts – Bilder oder Karussells mit kurzen Texten, ideal für Impressionen von Veranstaltungen
- Reels – Kurzvideos, die Emotionen transportieren und schnell geteilt werden
- Stories – für ganz kurzfristige Infos, Blicke hinter die Kulissen oder schnelle Erinnerungen an Termine
- Tagging und Collab-Partner – ihr könnt uns markieren oder als Collab-Partner einladen; relevante Beiträge teilen wir gern
- Highlight-Archive – wichtige Story-Sammlungen bleiben dauerhaft sichtbar, etwa zu Sicherheitsthemen oder großen Events

5. CROSSREFERENZIERUNG – ALLES HÄNGT ZUSAMMEN

Ein großer Vorteil der neuen Struktur: Die Kanäle arbeiten zusammen. Ein ausführlicher Sicherheitsartikel erscheint auf der Website, wird im Newsletter verlinkt, auf Facebook geteilt und in einer Instagram-Story angeteasert. Ihr wählt einfach den Kanal, der zu eurem Alltag passt – die Information findet euch.

Was bedeutet das konkret für euch?

FRÜHER (FREIFALL XPRESS)	AB JETZT (MULTI-KANAL)
Infos erscheinen mit zeitlichem Verzug	Informationen fließen laufend
Druckschluss Wochen vorher	Neuigkeiten innerhalb von Tagen veröffentlicht
Nur wer das Heft erhält, liest mit	Erreichbar auf jedem Gerät, überall
Statisches Format	Interaktiv – kommentieren, teilen, reagieren
Einheitlicher Inhalt für alle	Themenspezifische Newsletter nach Interesse möglich

UND DIE ERINNERUNGSSTÜCKE?

Wir wissen: Der gedruckte Freifall Xpress hatte auch einen emotionalen Wert – etwas zum Anfassen, Sammeln, Durch-



XX U.E.P.

ACCURACY LANDING COMPETITION IN ALCANTARILLA, SPANIEN VOM 20. BIS 24. APRIL 2026

v.l.n.r. Reinhold Haibel, Tatjana Gustke, Jörg Gramberg, Gerhard Wagner

Spanien, eines der beliebtesten Reiseziele vieler Deutscher war dieses Mal Austragungsland des diesjährigen Fallschirm-Zielwettbewerbes im Rahmen der „United European of Parachuters“ (U.E.P.).

Genauer gesagt, die spanische Fallschirmjägerschule in Alcantarilla bei Murcia zeigte sich verantwortlich in der Organisation und Ausrichtung dieses hochkarätigen Wettbewerbes. Liest man einige Namen der Wettkämpfer, viele in der Fallschirmszene bestens bekannt, war klar, die Konkurrenz ist hochkarätig. Ehemalige Weltmeister und Champions waren am Start, die nichts an Können verlernt haben. Das gilt allerdings auch für die deutsche Delegation, die ebenfalls mit einem sehr hochkarätigen Team anreiste.

Nach der Landung in Alicante ging es sogleich in die Kaserne nach Alcantarilla, wo kurz darauf die offizielle Eröffnung und im Anschluss ein Wettkampfbriefing stattfand. Erwähnenswert, zeitgleich zum U.E.P.-Wettbewerb fanden die spanischen Militärmeisterschaften im Fallschirmspringen statt. Dadurch begünstigt, standen mehrere Militärflugzeuge vom Typ „CASA 212 AVIOCAR“ für den gesamten Wettbewerb zur Verfügung. Ein Luxus, den man nicht alle Tage bekommt! Ein großes Dankeschön an das spanische Militär!

1. WETTKAMPFTAG:

Los ging es am Dienstagmorgen. Nachdem alle Vorbereitungen abgeschlossen waren und alle Teilnehmer eingewiesen wurden, war erster Start um 09.00 Uhr. Der offizielle Trainingsprung war angesagt, um die spanische Luft beschnuppern zu können.

Nach dem Trainingsdurchgang wurde es ernst, 3 Wettkampfsprünge waren für diesen Tag angesagt. War die Luft früh am Morgen noch relativ ruhig und stabil, zeigte sich mit fortlaufender Tageszeit das wahre Gesicht der spanischen Luft. Thermische Bedingungen und dadurch wechselnde Winde, ausgelöst durch das karge Umfeld des Wettkampfgeländes und der Hitze, machten die Sprungbedingungen äußerst anspruchsvoll, und die ersten Tribute mussten von den Wettkämpfern in Form von Zentimetern bezahlt werden.

Das deutsche Team konnte sich trotz einzelner Schwierigkeiten nach dem ersten Wettkampftag an die Spitze setzen.

2. WETTKAMPFTAG:

Voll motiviert ging es natürlich für die Deutschen in den zweiten Wettkampftag. Trotz den Erfahrungen des ersten Tages bzgl. der Sprungbedingungen passierte unserem Team im fünften und vorletzten Durchgang ein Missgeschick, bei dem die Führung an die Italiener abgegeben werden musste. Platz 2 konnte dennoch erfolgreich vor den Franzosen und mit Abstand gehalten werden, hatten doch alle anderen Teams ebenso große Probleme mit den thermischen Windbedingungen.

In der Einzelwertung konnte Gerhard „Conan“ Wagner (Vizepräsident DFV) seine ganze Routine der letzten Jahrzehnte ausspielen und sicherte sich mit nur 10 cm Gesamtabweichung den 2. Platz hinter dem Franzosen Remy Balaud, der mit 8 cm Abweichung die oberste Stufe des Podiums in Anspruch nehmen durfte.

ZU GUTER LETZT:

Ein großer Dank geht natürlich an die spanischen Organisatoren dieses U.E.P.-Wettbewerbs, an das Militär und den Kommandeur der spanischen Fallschirmspringerschule in Alcantarilla. Durch diese militärische Unterstützung war es möglich, einen perfekten Wettkampf durchzuführen, vor allem natürlich durch diesen Flugzeugpark, der zur Verfügung stand.

Der Wettbewerb wurde abgerundet mit einer feierlichen Schlusszeremonie mit Siegerehrung in der Kaserne und einem



Gerhard "Conan" Wagner

anschließenden Abschlussbankett in der wunderschönen, militärischen Hotelanlage, eigens für pensionierte Soldaten.

Nach dem Motto „Freundschaft durch Sport“ ging eine tolle Wettkampfwoche zu Ende.

Wir freuen uns bereits auf die Bewerbe in Italien 2027 und auf Frankreich 2028. Wer weiß, wo es 2029 hingeht ... Vielleicht nach Deutschland?

DIE DEUTSCHE DELEGATION:

- Gerhard Wagner, H.o.D. und Wettkämpfer (Peiting)
- Reinhold Haibel, Wettkämpfer (Kempten)
- Jörg Gramberg, Wettkämpfer (Schongau)
- Tatjana Gustke, Wettkämpferin (Leer)

Gerhard „Conan“ Wagner



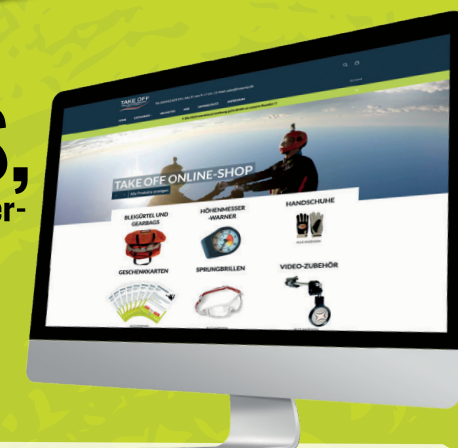
Zielgelände in Alcantarilla



Fotocredit: Stev Bonhage

Manifest info@funjump.de Tel. 033932-72238
Mehr Infos: www.funjump.de

ALLES,
was das Springer-
begehrt



www.shop.funjump.de

TAKE OFF-Fallschirmshop

Rigging-Service & Shop,
Tel. 033932-609191, sales@funjump.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-17 Uhr



TAKE OFF Fallschirmsport GmbH | Flugplatzstr. 6 | 16833 Fehrbellin



BLIND IM FLUGTUNNEL – ORIENTIERUNG ADE

Wir sind eine Gruppe aus sehbehinderten und blinden Inlineskatern, die sich wöchentlich mit ihren Guides zum Speedskating in Nürnberg treffen. Stefan ist einer davon. Er engagiert sich außerdem als Ausbilder & zweiter Vorstand für den Fallschirmspringer Club in Neustadt Aisch, der Dropzone Aisch. Er stellte uns die Möglichkeit vor, das Gefühl des freien Falls nach dem Sprung selbst zu erleben. Dafür müssen wir in kein Flugzeug steigen, sondern können dies in einem sogenannten Windkanal erleben. Am 27. Februar machten wir uns also auf den Weg nach München.

Dort lernten wir die befreundeten Fallschirmspringer aus Neustadt Aisch von Stefan kennen und wurden von den Fluginstructoren begrüßt. Zunächst wurden wir mit den Grundlagen des Fliegens im Tunnel vertraut gemacht und mit den speziellen Anzügen samt Schutzbrille, Gehörschutz und Helm ausgestattet. Durch eine Druckschleuse ging es in den Wartebereich. Von dort wurden wir einzeln in den Flugtunnel begleitet.

Einem schlägt sofort der tosende Wind entgegen, und man spürt deutlich den Widerstand der Luftsäule. Begleitet vom Instruktor stellte sich jeder auf seine Weise der Herausforderung, sich dem Wind zu überlassen.



Allen gemein war zunächst ein völliger Orientierungsverlust. Durch den totalen Verlust des Gehörsinns und den fehlenden Bodenkontakt lässt sich die eigene Position im Raum nur schwer bestimmen. Der Körperkontakt zum Instruktor, der einen z. B. am Arm oder Bein berührt, stellt einen der wenigen Anker dar. Die ersten zwei Minuten waren viel zu schnell abgelaufen. Daher waren wir alle froh, einen zweiten Flug gebucht zu haben, bei dem wir die Hinweise aus dem Debriefing der Instructoren umsetzen konnten. Da wir jetzt bereits wussten, was uns erwartet, konnten wir den zweiten Durchgang schon mehr genießen, und mancher nutzte die Möglichkeit eines „Achterbahn-Flugs“.

Wir verabschiedeten uns und fuhren mit tollen neuen Erfahrungen nach Hause.

Unser Dank geht an das Team der Flightstation Munich und an Stefan samt seinen tollen Fallschirmfreunden von der Dropzone Aisch

Stefan Ruhl



Fotos: FlyStation



ADVERTORIAL



ATMONAUTI WOCHENENDE MIT MARCO TIEZZI

Viel zu lange ist es her, doch jetzt kehrt er endlich zurück nach Gransee: Marco Tiezzi, der Pionier und Erfinder des „Atmonauti“-Springens! Am 25. und 26. Juli dreht sich bei uns alles um das Atmo-Fliegen. Damit wir das Maximum aus dem Wochenende herausholen, haben wir an beiden Tagen zwei Absetzflugzeuge am Start. Das bedeutet für euch kürzere Wartezeiten, mehr Durchgänge und die Chance auf so viele Sprünge mit Marco wie möglich. Als besonderes Highlight planen wir zudem einen gemeinsamen Absprung aus beiden Maschinen gleichzeitig.

Dabei ist es völlig egal, ob du neugieriger Quereinsteiger oder erfahrener Atmo-Flieger bist, denn alle sind ausdrücklich willkommen. Mit der Erfahrung aus rund 18.000 Sprüngen bringt Marco selbst blutigen Anfängern die Grundlagen des „Winkels“ sicher bei, während Fortgeschrittene an Griffen, Transitions, dem Surfen oder Feet-First-Techniken feilen können. Das Event beginnt am Samstag und Sonntag jeweils ab 9:00 Uhr und geht bis zum Sonnenuntergang. Wer mag, kann bereits am Freitagabend anreisen, um sich bei Lagerfeuer, Grillen und Musik gemeinsam auf die Tage einzustimmen. Am Samstagabend lassen wir es zusätzlich bei einer großen Platz-Party ordentlich krachen. Das perfekte Wochenende steht also vor der Tür – aber nur, wenn Du dabei bist! Anmeldungen sind ab sofort online unter <https://fsg.fun> möglich.

Philipp Waldow

...worauf Du dich verlassen kannst !...

Fallschirmservice Vilter

Service und Handel von
Fallschirmausrüstungen und Zubehör
Reserve-Repacks, Prüfungen und
Reparaturen im Fallschirmtechnischen
Betrieb
Wartungsbetreuung Cypres

Kleeweg 19 58239 Schwerte-Wandhofen
Rufnummer: 02304 - 2 30 16
fallschirmservice.de
thomas.vilter@fallschirmservice.de



INTERNATIONALE ATMOSPHÄRE, ANSPRUCHSVOLLE FORMATIONEN UND EIN SPEKTAKULÄRES PANORAMA: ANGELO DECLERKS
TRAINIERTE 23 SPRINGERINNEN UND SPRINGER AM CERPS IN GAP-TALLARD – MITTEN IN DEN FRANZÖSISCHEN ALPEN

Foto: Casey Pruett



RÜCKBLICK ISSA FANO UND AKTUELLE PROJEKTE

LIEBE FREUNDE UND UNTERSTÜTZER,

den kleinen Timeslot zwischen Ende des Bewerbs in Fano und diesem Bericht bitte ich zu entschuldigen.

Wie ihr auf den Podestfotos erkennen könnt, waren unsere sportlichen Mitbewerber nach dem Wettkampf fast so weit, den Roland Kaiser Song "Verdammt, es geht schon wieder los" anzustimmen

Denn wir konnten an unsere Leistungen aus 2025 anknüpfen:

- Thorsten und Marc bei den Masters
- Marco und Thorsten bei Open
- Juliane (beim Foto schon auf dem Heimweg) und Thorsten im Mixed

In Fano war es vor allem Thorsten Mohrhaus, der mit einem großartigen Weltrekord in der seit diesem Jahr gewerteten Masterclass DAS Highlight abgeliefert hat.

Mit 490,41 km/h (481,79 Durchschnitt) setzte er eine tolle "Duftmarke", auf die Thorsten für den Verlauf der Saison aufbauen kann und will. Ich bin zuversichtlich, dass er zur WM in Eloy mindestens in seiner Kategorie auf dem Treppchen stehen wird.

Marco testet im Moment sein neues Equipment, um zur WM um die Medaillen mitkämpfen zu können. Er flog mit 508,13 km/h seine schnellste Runde und kam insgesamt auf den 2. Platz (499,27) hinter dem stabil und stärker werdenden holländischen Sportfreund Thomas de Raat (514,06/506,1).

Unsere Frauen liegen mit ihren Ergebnissen noch hinter den bereits erreichten Leistungen. Hier müssen die Anstrengungen intensiviert werden, damit wir vor allem im Mixed-Team um das WM-Treppchen mitkämpfen können.

FAZIT:

- wir sind grundsätzlich auf gutem Wege
- Luft nach oben ist noch vorhanden
- neben den Ergebnissen aus Fano stimmen vor allem die Trainingsleistungen nicht anwesender Sportler zuversichtlich, dass wir im Team gut aufgestellt sein werden

Eine Orientierung an unseren holländischen Sportfreunden Ingrid und Thomas kann helfen, die Wirksamkeit zielstrebigem Trainings zu beweisen. Mit ihren Siegen im Open und im Mixed haben beide unterstrichen, dass sie in Eloy zu den Medaillenkandidaten zählen dürften.

Wir begleiten unsere Trainingsanstrengungen mit Aktivitäten aus dem "Projekt 600" und kommen dabei gut voran.

Der erste interdisziplinäre Gedankenaustausch mit unseren Partnern aus der Sport-Wissenschaft brachte tolle Erkenntnisse in Aerodynamik und Trainingsmethodik.

Nach dem gemeinsamen Auftakt haben wir verabredet, Details in speziellen Arbeitsgruppen zu beleuchten. So gab es erste Zusammenkünfte

- in Magdeburg (H2) zur Leistungsdiagnostik
- im FES bzgl. Helm und Suit (dort hatte Marco u.a. einen Rennanzug von Olympiamedaillengewinner Christopher Grotheer in der Hand: Interpretation A.G. "dagegen ist ein Aal ein Pelztier")
- mit der Lufthansa (bei Betrachtung der modellierten Luftströme kam der Gedanke auf, dass wir eigentlich über unsere Flugposition nachdenken müssten)

Die Erkenntnisse stimmen uns zuversichtlich, dass wir sogar noch bis zur WM26 messbare Ergebnisse aus diesen Zusammenarbeiten erreichen werden.

Wir benötigen natürlich weiterhin eure Unterstützung und freuen uns über jedwede Form.

Bei Fragen meldet euch gern.

Blue Skies
Axel Gotsche

EVERYTHING YOU NEED TO JUMP!

info@wingstore.aero
wingstore.aero





Vom 9. bis 12. Juli 2026 holt der Fallschirmclub Remscheid e.V. die Deutsche Meisterschaft im Zielspringen zurück nach Lennep. Auf dem Sportgelände Remscheid-Hackenberg wird im 5er-Mannschaftszielspringen mit Streicher um die nationalen Titel gesprungen – aus 900 bis 1.000 Metern über Grund, abgesetzt aus einem Helikopter vom Typ Airbus H 125. Es ist die nächste Großveranstaltung des umtriebigen Vereins nach der DM Outdoor 2025 in Stadtlohn – und ein echtes Heimspiel für die Fallschirmsport-Szene im AEROCUB | NRW.

Ausrichter ist der FSC Remscheid e.V. unter Präsident Klaus F. H. Mathies – in enger Kooperation mit dem benachbarten Fallschirmclub Wuppertal e.V. Beide Vereine gehören zum AEROCUB | NRW und tragen die DM gemeinsam aus. Für die NRW-Szene heißt das: kurze Anreise, vertraute Landezone, das eigene Publikum am Zaun – und die Pflicht, vor der eigenen Haustür abzuliefern.

HELI-ABSETZUNG STATT FLÄCHENFLUGZEUG

Wer in Remscheid einen Treffer setzen will, muss seinen Sport neu denken: Statt aus einem Pilatus oder einer Cessna geht es aus dem Rotor eines Helikopters heraus – anderer Anflug, anderes Timing am Ausstieg, anderer Rhythmus auf dem Streicher. Für viele Mannschaften ist das die eigentliche Hausnummer dieser Meisterschaft.

Gesprungen werden acht reguläre Durchgänge plus Halbfinale und Finale; für ein Notprogramm sind drei zusätzliche Durchgänge eingeplant. Gewertet werden die fünf klassischen Klassen: Mannschaft, Herren, Damen, Junioren und – für die Routiniers der Szene nicht unwichtig – Master ab 50 Jahre. Bewertet wird nach Sporting Code Sektion 5 und dem aktuellen DM-Reglement.

HEIMSPIEL FÜR ZWEI NRW-VEREINE

Der Hackenberg ist als DM-Schauplatz keine Unbekannte: Bereits 2017 holte der FSC Remscheid den Deutschland-Cup im Zielspringen nach Lennep, 2023 folgte die DM Canopy Formation, und 2025 war der Verein als Ausrichter der DM Outdoor in Stadtlohn für die Logistik einer der größten deutschen Meisterschaften verantwortlich. Mit der DM Zielspringen 2026 kehrt der Wettkampf nun wieder auf das eigene Sportgelände zurück.



„SPORT TRIFFT KULTUR“ – EINE LENNEPER TRADITION

Das Motto „SPORT TRIFFT KULTUR 2026“ ist auf dem Hackenberg kein Marketing-Etikett, sondern gelebte Vereinspraxis: Seit dem Ost/West-Dialog 2015 und dem Deutschland-Cup 2017 arbeitet der FSC Remscheid eng mit der Schule für Musik, Tanz & Theater – Jugendkunstschule Lennep e.V. zusammen. Mittendrin im Wettkampfprogramm: am Samstag, 11. Juli 2026, um 11:00 Uhr feiern Sportlerinnen, Sportler und Gäste auf dem Sportgelände einen ökumenischen Feldgottesdienst – getragen von den Kirchenämtern in Lennep und gestaltet gemeinsam mit einem Militärpfarrer der Bundeswehr. Eine Konstellation, die man so auf einer DM selten erlebt.



SCHIRMHERRN MIT BEDEUTUNG

Die Schirmherrschaft ist hochkarätig besetzt: Remscheids Oberbürgermeister Sven Wolf steht als Hausherr vorneweg, dazu Claus Cordes für den Deutschen AeroClub, Volker Engelmann für den AEROCUB | NRW und Dr. Henning Stumpp für den Deutschen Fallschirmsportverband. Vier Namen, die deutlich machen, welchen Stellenwert diese Meisterschaft hat – sportlich wie verbandspolitisch.

ANMELDUNG & AUSSCHREIBUNG

Mannschaften aus dem AEROCUB | NRW und darüber hinaus können sich bis zum 20. Juni 2026 über die Vereinswebsite www.fsc-remscheid.de im Bereich „Registration DM 2026“ anmelden. Ein Nenngeld wird nicht erhoben. Alle weiteren Details – Teilnahmebedingungen, Reglement, Ablauf und logistische Hinweise – stehen in der offiziellen Ausschreibung des FSC Remscheid:

AUSSCHREIBUNG DM ZIELSPRINGEN 2026 (PDF, FSC REMSCHEID E.V.)

PARTNER UND UNTERSTÜTZER

Getragen wird die Veranstaltung vom FSC Remscheid e.V. in Kooperation mit dem FSC Wuppertal e.V., dem AEROCUB | NRW, dem Deutschen AeroClub und dem Deutschen Fallschirmsportverband (DFV). Regionale Partner sind die Stadt Remscheid sowie die Schule für Musik, Tanz & Theater – Jugendkunstschule Lennep und die EMKA Beschlagteile GmbH & Co. KG.

Dirk Rellecke

**Organizing a big event??
Or airplane problems??**



Available for short term lease:

Cessna Supervan

15 pax - 900 HP - inflight door

**Call for SPECIAL
ferry prices!!**

PARACENTRUM TEXEL

Jasper Rienks

jasper@paracentrumtexel.nl

+31 (0) 646114648



PODESTPLATZ ZUM SAISONAUFTAKT: SPORTFÖRDERGRUPPE ALTENSTADT STARTET STARK IN DIE WELTCUP SERIES

Vom 11. bis 14. Juni 2026 machte die Skydive Worldcup Series im Fallschirm-Zielspringen ihre erste Station der Saison im französischen Corbas. Für die Sportfördergruppe der Bundeswehr Altenstadt begann die internationale Wettkampfsaison dabei mit einem erfolgreichen Auftritt und mehreren Podestplatzierungen.

Bereits am Anreisetag nutzten die Athletinnen und Athleten die Gelegenheit zu einem Trainingssprung, um sich mit den Gegebenheiten des neuen Sprungplatzes vertraut zu machen. Die Vorbereitung erwies sich als wertvoll, denn die Wettkampfbedingungen stellten die Teilnehmenden vor große Herausforderungen.

Der Wettbewerb begann am Freitag mit den ersten drei Wertungsrunden. Hohe Temperaturen sorgten für ausgeprägte

Thermik, während immer wieder auffrischende und teils wechselhafte Winde zahlreiche Unterbrechungen sowie Wiederholungssprünge erforderlich machten. Um möglichst viele Durchgänge absolvieren zu können, wurde teilweise bis zum Sonnenuntergang gesprungen. Trotz der anspruchsvollen Umstände erwischte Team 1 einen hervorragenden Start in den Wettkampf und setzte bereits früh mit einer starken Vier-Zentimeter-Runde ein deutliches Ausrufezeichen. Am Samstag standen drei weitere Runden auf dem Programm, ehe am Sonntag die siebte Runde abgeschlossen werden konnte. Die achte und letzte Runde musste aufgrund der zunehmend schwierigen Windverhältnisse abgebrochen werden.

In der Mannschaftswertung sicherte sich Team 1 mit Stabsfeldwebel Stefan Wiesner, Hauptfeldwebel Kai Erthel, Oberfeldwebel Robin Griesheimer, Oberfeldwebel Elias Kammer und Oberfeldwebel Samuel Wallrath mit

lediglich 72 Zentimetern Gesamtabweichung einen hervorragenden zweiten Platz. Die Entscheidung um den Sieg fiel denkbar knapp aus: Das tschechische Militärteam setzte sich mit 71 Zentimetern durch, während ein weiteres tschechisches Team mit 75 Zentimetern Rang drei belegte. Damit lagen die drei Erstplatzierten innerhalb von nur vier Zentimetern.

Auch Team 2 präsentierte sich in starker Form. Oberfeldwebel Aaron Dulisch, Oberfeldwebel Matthias Demmler, Stabsunteroffizier Leon Dieser, Stabsunteroffizier Magnus Ostler und Stabsunteroffizier Zoé Stoll erreichten mit 93 Zentimetern Gesamtabweichung einen beachtlichen siebten Platz. Für Leon Dieser bedeutete der Wettkampf zugleich ein gelungenes Comeback nach vierjähriger Wettkampfpause. Frau Hauptgefreiter Natalie Henzler startete parallel in einem internationalen Damenteam und sammelte wertvolle Wettkampferfahrung.

Erfolgreich verlief der Saisonauftakt auch in den Einzelwertungen. Oberfeldwebel Kammer gewann mit nur elf Zentimetern Gesamtabweichung die Silbermedaille bei den Junioren und verpasste den Sieg um lediglich einen Zentimeter. Oberfeldwebel Matthias Demmler komplettierte als Drittplatzierter mit 13 Zentimetern das Juniorenpodium. Bei den Damen sicherte sich Stabsunteroffizier Stoll mit 14 Zentimetern ebenfalls den zweiten Platz. Stabsfeldwebel Wiesner feierte bei seiner Rückkehr aufs Worldcup-Parkett mit nur sieben Zentimetern Abweichung einen beachtlichen dritten Platz in der Herrenwertung.

Zusätzlich konnten Oberfeldwebel Griesheimer, Stabsunteroffizier Dieser, Oberfeldwebel Kammer und Stabsfeldwebel Wiesner die Qualifikationsnorm für die Weltmeisterschaft erfüllen und damit ein weiteres sportliches Ausrufezeichen setzen.

Nach dem gelungenen Auftakt richtet sich der Blick nun bereits auf die nächste Station der Skydive Worldcup Series. In zwei Wochen trifft sich die internationale Konkurrenz im slowenischen Bled, wo die Sportfördergruppe Altenstadt an die starken Leistungen von Corbas anknüpfen will.



Ergebnisse: <https://results.airshots.at/competition/f9da0980-1177-466b-b557-330b9b6b6057/Results>

HG Henzler, Natalie



v.l.n.r.: SU (FA) Stoll, Leocadie Ollivier De Pury (FRA), Claudia Grätzer (SUI)



v.l.n.r.: OF Griesheimer, OF Kammer, OF Wallrath, SF Wiesner, HF Erthel, SU (FA) Stoll und OF Demmler

SICHERHEITSMITTEILUNGEN

HERAUSGEGEBEN: 13.04.2026

NUMMER: SM 2026-01 Aerodyne Icon Cutter Verlegung

BEZUG: Aerodyne TB 250122
DFV e.V. SM 2022-01

BETROFFENE MUSTER: Aerodyne Icon Next Generation, IX-Serie,
Containergrößen I1 bis I5/S5

MASSNAHMEN: Verlegung des Cutters gem. TB 250122

VOLLSTÄNDIGE
MITTEILUNG



HERAUSGEGEBEN: 20. April 2026

NUMMER: INFO 2026-02 AAD Vigil Cutter Lebenszeit

BEZUG: PIB-01-2026 Vigil Cutter Service Life

BETROFFENE MUSTER: Vigil Cutter (siehe PIB)

MASSNAHMEN: Kontrolle Service Life des Cutters

VOLLSTÄNDIGE
MITTEILUNG



HERAUSGEGEBEN: 06. Mai 2026

NUMMER: INFO SM 2026-03 Aerodyne Icon Cutter Verlegung
IN und IX

BEZUG: SERVICE BULLETIN SB300426
AERODYNE ICON AAD CUTTER PLACEMENT
ABOVE THE

BETROFFENE MUSTER: Icon Size 1-5
ICON Nexgen

- Models: IX-I1 to IX-I5 / S5
- Models: IX-I1L to IX-I4L (ICON LONG Sizes 1-4)
- ICON Pre-NEXGEN
- Models: IN-I1 to IN-I5

MASSNAHMEN: Verlegung des Cutters gem. TB 250122

VOLLSTÄNDIGE
MITTEILUNG



HERAUSGEGEBEN: 14. Mai 2026

NUMMER: INFO 2026-04 AAD Vigil Cutter Lebenszeit
Rev. 1

BEZUG: PIB-01-2026 Rev. 1

BETROFFENE MUSTER: Vigil Cutter (siehe PIB)

MASSNAHMEN: Kontrolle Service Life des Cutters

VOLLSTÄNDIGE
MITTEILUNG



HERAUSGEGEBEN: 15. Mai 2026

NUMMER: 2026-05 SM Paraworld – Sife - Klappe Rev. 1

BEZUG: Service Bulletin 2023-001 Revision 1

BETROFFENE MUSTER: Sife – Gurtzeuge

MASSNAHMEN: Verlängerung der Zick-Zack-Nähte an der
Klappe

VOLLSTÄNDIGE
MITTEILUNG



EURE SCHÖNSTEN SHOTS



Ein "Skykiss" zum Verlobungssprung von Enes und Sarah.
Foto: Christian Kleinheinz



SKYDIVER'S INK



Andreas Schönthaler



Sascha El-mardini

SHOTS EINSENDEN?

Einfach per Mail an team@freifallxpress.de



ALLES WAS DU
ZUM SPRINGEN
BRAUCHST.



AERODYNE ICON A

AERODYNE ICON STUDENT

KOMPLETT-SYSTEME
FALLSCHIRME
RESERVE
AAD
ZUBEHÖR

WIR SIND HÄNDLER
ALLER NAMHAFTEN HERSTELLER.
PROFESSIONELLER RIGGING-SERVICE.

KALENDER

JULI

DRUM AND BASS FESTIVAL	03.07.2026	04.07.2026	FSZ Saar
Grofo Anfänger	04.07.2026	05.07.2026	Paranodon Fallschirmsport Illertissen
Lizenz-Refresher (D+E)	04.07.2026	04.07.2026	GoJump
Freefly-LO	04.07.2026	05.07.2026	SkyDive-Hildesheim
AFF-Kurs 4	08.07.2026	09.07.2026	SkyDive-Hildesheim
AFF Kurs 8	09.07.2026	10.07.2026	FSZ Saar
Videoeinweisung (D+E)	10.07.2026	10.07.2026	GoJump
Paranodon 8way-Cup	11.07.2026	12.07.2026	Paranodon Fallschirmsport Illertissen
8er Speed	11.07.2026	11.07.2026	FSZ Saar
DeSi-Workshop mit Axel Bachert	17.07.2026	19.07.2026	SkyDive-Hildesheim
Paranodon AFF Groundschool	18.07.2026	18.07.2026	Paranodon Fallschirmsport Illertissen
RW Kurs 3	18.07.2026	19.07.2026	FSZ Saar
GroFo mit Hajo	18.07.2026	19.07.2026	Flugplatz Hassfurt
Usedom-Boogie mit unterschiedlichsten Los und Strandsprüngen auf der Insel Usedom	22.07.2026	02.08.2026	Fallschirmsportclub Mecklenburg e.V.
AFF kurs 9	23.07.2026	24.07.2026	FSZ Saar
2. Flugzeug	24.07.2026	26.07.2026	GoJump
CloudNine Festival	24.07.2026	26.07.2026	GoJump
Grofo Anfänger	25.07.2026	26.07.2026	Paranodon Fallschirmsport Illertissen
Atmo-LO mit Marco Tiezzi	25.07.2026	26.07.2026	GoJump
Feier GoJump	25.07.2026	25.07.2026	GoJump
Angle-LO mit Otmar	25.07.2026	26.07.2026	SkyDive-Hildesheim
Wingsuit-LO	25.07.2026	26.07.2026	SkyDive-Hildesheim
Atmonauti Wochenende mit Marco Tiezzi	25.07.2026	26.07.2026	FSG Gransee Berlin
2-Way-Sunday mit Team G-Force	26.07.2026	26.07.2026	GoJump
PARATEC FESTIVAL	29.07.2026	01.08.2026	FSZ Saar
Borkum Boogie	31.07.2026	10.08.2026	FSC Münster

AUGUST

Lizenz-Refresher (D+E)	01.08.2026	01.08.2026	GoJump
AIRFIELD FESTIVAL	07.08.2026	08.08.2026	FSZ Saar
Grundkurs IV in Neustadt-Glewe	07.08.2026	09.08.2026	Fallschirmsportclub Mecklenburg e.V.
Paranodon Sprungwoche	08.08.2026	16.08.2026	Paranodon Fallschirmsport Illertissen
Paranodon AFF Groundschool	08.08.2026	08.08.2026	Paranodon Fallschirmsport Illertissen
Sprungwoche 2	08.08.2026	16.08.2026	Flugplatz Hassfurt
AFF Kurs 10	13.08.2026	14.08.2026	FSZ Saar
Paranodon 10er Speed	15.08.2026	16.08.2026	Paranodon Fallschirmsport Illertissen
Kappenflugseminar mit Tobi Koch	15.08.2026	16.08.2026	FSZ Saar
Ersteinweisung Wingsuit	15.08.2026	16.08.2026	SkyDive-Hildesheim
Indoor Para Skydiving World Series Stage 6	15.08.2026	16.08.2026	iFLY Downunder Sydney
2-Way-Sunday mit Team G-Force	16.08.2026	16.08.2026	GoJump
NO!-Boogie	19.08.2026	23.08.2026	SkyDive-Hildesheim
POMMES FLIEGEN EVENT	20.08.2026	22.08.2026	FSZ Saar
Skyfall-Boogie in Neustadt-Glewe	21.08.2026	30.08.2026	Fallschirmsportclub Mecklenburg e.V.
Winkeln in Neustadt-Glewe	22.08.2026	23.08.2026	Fallschirmsportclub Mecklenburg e.V.
Scramble	22.08.2026	23.08.2026	Flugplatz Hassfurt
FF mit Hans Lang in Neustadt-Glewe	24.08.2026	26.08.2026	Fallschirmsportclub Mecklenburg e.V.
AFF Kurs 11	27.08.2026	28.08.2026	FSZ Saar
RW Kurs 4	29.08.2026	30.08.2026	FSZ Saar
Freefly-LO	29.08.2026	30.08.2026	Flugplatz Hassfurt
39th FAI World Style & Accuryca Landing Championships, 13th FAI Junior World Style & Accuracy Landing Championships	29.08.2026	04.09.2026	Spisska Nova, Slovakia
Deutsche Meisterschaften 2026	31.08.2026	05.09.2026	Flugplatz Gera (Thüringen)

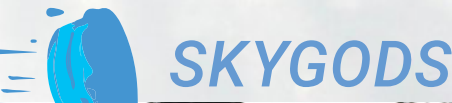
SEPTEMBER

Quakattack – Fallen Leaves Boogie	04.09.2026	06.09.2026	FSC Münster
Videoeinweisung (D+E)	04.09.2026	04.09.2026	GoJump
Flight-1 101	04.09.2026	04.09.2026	SkyDive-Hildesheim
Grundkurs V in Neustadt-Glewe	04.09.2026	06.09.2026	Fallschirmsportclub Mecklenburg e.V.
Paranodon AFF Groundschool	05.09.2026	05.09.2026	Paranodon Fallschirmsport Illertissen
Freefly LO mit Bene	05.09.2026	06.09.2026	FSZ Saar
Lizenz-Refresher (D+E)	05.09.2026	05.09.2026	GoJump
Flight-1 102	05.09.2026	05.09.2026	SkyDive-Hildesheim
Flight-1 301	06.09.2026	06.09.2026	SkyDive-Hildesheim
AFF Kurs 12	10.09.2026	11.09.2026	FSZ Saar
Kappenflugseminar mit Jean Fonck	12.09.2026	13.09.2026	FSZ Saar
LO mit Ralph Wilhelm	12.09.2026	13.09.2026	SkyDive-Hildesheim
RW-LO	12.09.2026	13.09.2026	SkyDive-Hildesheim
Indoor Para Skydiving World Series Final Stage	18.09.2026	19.09.2026	Zero Graviy Poitiers
Scramble	19.09.2026	20.09.2026	FSZ Saar
Wingsuit-LO	19.09.2026	20.09.2026	SkyDive-Hildesheim
2-Way-Sunday mit Team G-Force	20.09.2026	20.09.2026	GoJump
ESL	25.09.2026	27.09.2026	FSZ Saar
Anerkanntes Kappenflugseminar	26.09.2026	27.09.2026	Sprungplatz Kassel-Calden
Angle-LO	26.09.2026	27.09.2026	SkyDive-Hildesheim

OKTOBER

Grundkurs VI in Neustadt-Glewe	02.10.2026	04.10.2026	Fallschirmsportclub Mecklenburg e.V.
Paranodon Jump in Style	03.10.2026	03.10.2026	Paranodon Fallschirmsport Illertissen
Paranodon Schülerparty	03.10.2026	03.10.2026	Paranodon Fallschirmsport Illertissen
Lizenz-Refresher (D+E)	03.10.2026	03.10.2026	GoJump
Freefly-LO mit Otmar	03.10.2026	04.10.2026	SkyDive-Hildesheim
22nd FAI World Canopy Formation Championships	08.10.2026	15.10.2026	Lake Elsinore, CA, USA
6th FAI World Wingsuit Flying Championships	08.10.2026	15.10.2026	Lake Elsinore, CA, USA
Freefly LO mit Bene	10.10.2026	11.10.2026	FSZ Saar
6th FAI World Speed Skydiving Championships	17.10.2026	24.10.2026	Eloy, Arizona
27th FAI World Formation Skydiving Championships	17.10.2026	24.10.2026	Eloy, Arizona
Scramble in Neustadt-Glewe	31.10.2026	31.10.2026	Fallschirmsportclub Mecklenburg e.V.

Alle Termine auch auf
www.freifallxpress.de/kalender



ALEXANDER PREYER konnte in Haßfurt seinen 1000. Sprung absolvieren. Herzlichen Glückwunsch an den neuen Skygod!



Am 10. Mai 2026 absolvierte JESPER seinen 1000. Sprung zusammen mit seinem Vater als Tandemgast bei Skydive Hildesheim.



Am 30. Mai war es endlich so weit und nach 20 Jahren Skydive, machte unsere Mediaqueen **MEIKE** ihren 1.000sten Fallschirmsprung! Zusammen mit ihrem Mann Daniel und Freunden hing sie standesgemäß über dem Sprungplatz Damme! Noch sichtlich ergriffen, hatte sie doch zuvor beim 999sten ihre Tochter Enna bei ihrem ersten Tandem begleitet....! Was für ein besonderer Tag!

Das Team von FSD sagt herzlich Glückwunsch und wünscht dir allzeit Glück ab!



Unser AFF-Lehrer **SVEN RITTER** hatte voller Stolz seinen 1000. Sprung, und wir würden ihn gerne im Freifall-Express ehren. Sven ist ein sehr engagierter Lehrer, den alle mögen und schätzen. Wir sind die DZ Skyhigh Eschbach.



KARSTEN SCHWARZENBERG krönte am 2. Mai 2026 seinen 5000. Sprung bei Skydive Leipzig mit einem langen Swoop, der ihn aber dennoch nicht außer Reichweite desobligatorischen Tortenwurfs der am Boden wartenden Springergemeinde brachte.Lieber „Karschti“: Weiterhin viel Spaß als Chief Videoman, Swooper und klasse Kamerad, Glück ab und immer happy landings!



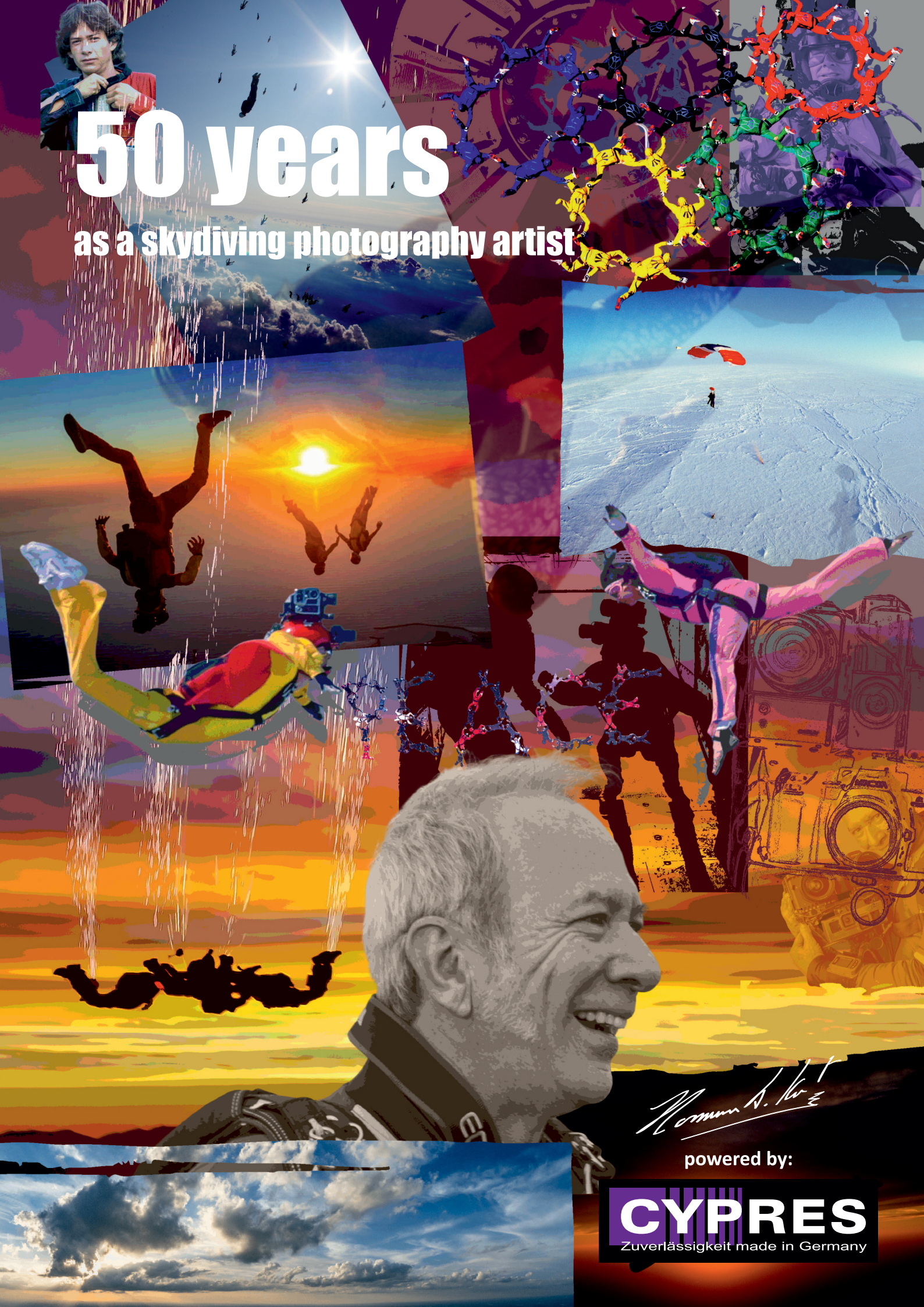
Sternzeit: 18.04.2026, 10:37 Uhr lokal, Wind aus 260, der Staff vom Fallschirmsport Damme und das CYPRES Demo Team warten gespannt auf der Landwiese! **RICO HARTWIG** absolviert standesgemäß ... mit einem Tandem seinen 8.000sten Fallschirmabsprung (wohlgemerkt aus einem Luftfahrzeug)!! Eine schon sehr beeindruckende Zahl, die wir stolz und kräftig mit unserem Tandem-Äxemmenör des Vertrauens gefeiert haben!!

Lieber Rico, wir gratulieren dir herzlich zu dieser starken Leistung. Allzeit Glück ab!



Ende Mai bei schönstem Frühlingswetter konnte **SARAH KRENZ** ihren 1.000. Sprung mit ihren Freunden von der Skydive Saulgau-Staff machen – Congratulations, Sarah, und weiter so!

FALLSCHIRMSERVICE
ALEX SPADI
SERVICE • BERATUNG • VERKAUF
Drosselweg 15 Telefon
26203 Wardenburg 0175 6502678
alexanderspadi@gmx.de



50 years

as a skydiving photography artist

Norman H. Kutz

powered by:

CYPRES
Zuverlässigkeit made in Germany